

2019

Inhalt

Frühjahrsprüfung VdH Rottenburg 31.03.19.....	2
Begleithund- und Turnierhundsport Turnier des Hundesportvereins Fridingen im April 2019.....	3
Verbandsmeisterschaft 2019 des Südwestdeutschen Hundesportverbandes im Turnierhundsport	5
Turnierhundsport Meisterschaft der Kreisgruppe 12.....	6
dhv deutsche Meisterschaft im Turnierhundsport.....	8



2019

Frühjahrsprüfung VdH Rottenburg 31.03.19

Nun war es dann endlich soweit nach einer gefühlten Ewigkeit, reisten vier THS'ler des HSV Fridingen zum ersten Turnier des Jahres 2019 zum VdH Rottenburg.

Angefangen hat es wie immer mit den Geländeläufern. Jasmin mit Ares und Johannes mit Lupo brauchten noch eine Qualifikationszeit für die Verbandsmeisterschaft im Juli. Ebenso startete Tanita mit Orlando im GL2000m.

Ares wollte an diesem Tag nicht so recht ziehen und so war die Strecke eine etwas mühselige Angelegenheit für die beiden. Jedoch reichte es am Ende auf den 2. Platz mit einer Zeit von 8,38min und somit wurde auch die Qualifikationszeit erreicht.

Tanita mit Orlando startet im 2 Minuten Abstand hinter Ares und Jasmin, Orlando hatte an diesem Tag ziemlich Spaß und konnte die Strecke mit Vollgas meistern somit musste Tanita nur das Tempo von ihm mitgehen. Am Ende war klar das diese beiden sich den 1. Platz in einer Zeit von 7,36min sichern konnten.

Zu guter Letzt startete der Terrier-Zwerg zusammen mit Johannes ebenso auf die gleiche Distanz. Die beiden hatten heute leider nicht ihren besten Tag. Lupo wollte nicht so recht ziehen und auch Johannes hatte durch den Winter einen kleinen Trainingsrückstand. Naja was für diese beiden eine schlechte Zeit ist würde so manch einer trotzdem gerne erst einmal laufen können. Am heutigen Tag war es dann Platz 4 in einer Zeit von 6,57min.

Weiter ging es dann mit den Vierkämpfen, hier starteten Jasmin mit Ares im VK2 und Uwe mit Toni im VK3

Jasmin war sichtlich nervös hat Sie nicht vor einem Jahr ihr Debüt mit Ares am selben Ort im VK1 gegeben, und wie es der Zufall so wollte sogar noch beim selben Richter.

In der Freifolge waren die beiden wie gewohnt „vorzüglich“ auch die umgestellte Kehrtwende hat sehr gut geklappt da gab es nichts zu beanstanden. Beim technischen Teil gab es dann ein sehr zögerliches Sitz über ein etwas schnelleres Platz bis hin zu einem guten Steh. Frauchen musste sich nach dem umdrehen sichtlich das Lachen verkneifen, der Ares stand. Am Ende waren es dann 52 von 60 möglichen Unterordnungspunkten. Weiter ging es nun mit den Laufdisziplinen naja was soll man dazu sagen Ares war etwas zu eifrig und somit musste Frauchen etwas langsamer machen in den Hürden waren es dann 22,86 sec. Im Slalom war es auch nicht sonderlich besser mit etwas Glück konnten die beiden noch 4 Fehlerpunkte vermeiden dadurch war auch diese Läufe nicht die schnellsten jedoch fehlerfrei (1.Lauf: 16,91 sec / 2.Lauf: 19,80 sec). Der Hindernislauf war souverän und schnell mit zwei fehlerfreien Läufen (1.Lauf: 11,94 sec / 2.Lauf: 12,10 sec) konnten die beiden mit ihrem ersten VK2 sehr zufrieden sein. Am Ende war es Platz 3 mit einer Gesamtpunktzahl von 248 Punkten.

Uwe und Toni die zwei alten Hasen durften natürlich im VK3 an den Start gehen. Auch hier war die Freifolge im „vorzüglich“, was hätte man auch anders erwartet von den beiden. Beim technischen Teil haben wir dann eine sehr schöne Sitz Übung gesehen. Toni wollte dann beim Platz lieber bei Herrchen bleiben anstatt sich zu legen und somit wurde diese Übung ins befriedigend bewertet. Das Steh sah dann schon wieder besser aus. Am Ende standen unterm Strich noch 48 von 60 Unterordnungspunkten. Bei den Hürden konnten die beiden einen fehlerfreien schnellen Lauf absolvieren (16,08 sec) Auch die beiden Slalom Durchgänge blieben schnell und fehlerfrei (1.Lauf: 17,71 sec / 2.Lauf: 18,03 sec). Bei der Hindernisbahn zeigten die beiden wie schnell sie wirklich sein können und blieben auch hier in beiden Läufen fehlerfrei (1.Lauf: 11,31 sec / 2.Lauf: 11,13 sec). Mit einer Gesamtpunktzahl von 264 konnten die sie sich an diesem Tag den 4. Platz sichern.

Für das erste Turnier für dieses Jahr können alle mit Ihren Leistungen zufrieden sein. Wir bedanken uns hiermit auch noch beim VdH Rottenburg für diesen tollen Turnieraufakt.



2019

Begleithund- und Turnierhundsport Turnier des Hundesportvereins Fridingen im April 2019

Am 27. und 28. April fand das hauseigene Turnierhundsport Turnier statt. Kombiniert natürlich mit der Begleithundprüfung, der sich 6 Absolventen stellten.

Es war auch die erste Begleithundprüfung, in der Kreisgruppe 12 des südwestdeutschen Hundesportverbandes, die nach der neuen Prüfungsordnung stattfand. Was soll man sagen? Irgendwie hatte der Wettergott keine Nachsicht mit uns und so fand die Begleithundprüfung bei Regen statt, mit zwischenzeitlichem Graupel.

Wir haben schöne Unterordnungen gesehen, jedoch war die Ablage bei den meisten Vierbeiner nicht die beliebteste Disziplin. Aber wer liegt schon gerne im Regen auf den nassen Boden? Weil die Ablage oftmals die halbe Miete ist schafften es leider nur 4 Teams in den sogenannten Verkehrsteil.

Wo auch alle vier Prüflinge nun mit Erfolg ihre letzten Hürden schafften und die Prüfungen bestanden haben.

Tagesbeste war an diesem verregneten Samstag Claudia Gutman mit ihrem Australien Shepherd Lio the Sky is the Limit. Desweiteren haben bestanden Silke Nothdurft mit Colored Eyes Aussies Jester, Nadine Schiele mit Bruno und Kurt Bucher mit Stella. Glückwunsch an alle Absolventen.

Weiter ging es dann nach einer kleinen Mittagspause mit dem sportlichen Teil und damit dem eigentlich THS Turnier. Hier ging Uwe Reitler mit seinem Toni im Vierkampf 3 an den Start. An diesem Tag zeigten die Beiden eine sehr schöne Unterordnung, die am Ende mit 57 von 60 Punkten belohnt wurde. Im Dreisprung waren die beiden fehlerfrei und konnten diesen in einer Zeit von 15.16 Sekunden absolvieren. Im Slalom war Herrchen etwas schneller als der Hund, jedoch kann man auch hier sagen in einer tollen Zeit mit 0 Fehlern (1.Lauf: 17.71 Sek./ 2.Lauf: 17.13 Sek.) Zum Abschluss noch die beiden Läufe auf (und neben) der Hindernisbahn die auch fehlerfrei blieben und beide unter 12 Sekunden schafften. (1.Lauf: 11.98 Sek./ 2.Lauf: 11.80 Sek.)

Uwe und Toni, beide nicht mehr die Knackigsten, schafften aber sportliche 273 Punkte die viele Jungspunde erst einmal nachmachen müssen. Aus unseren Reihen waren es noch drei Hindernisläufer, die sich an diesem Tag versuchten.

Ich würde einmal sagen das „Duell der Schwestern“ von Tanita Nothdurft mit Orlando und Jasmin Nothdurft mit Ares hat an diesem Tag Tanita für sich entschieden. Sie blieb mit Orlando in beiden Läufen fehlerfrei in einer Zeit von 23.34 Sekunden. Jasmin und ihr Ares hatten an diesem Tag nicht ganz so viel Glück und in beiden Läufen ließ Ares zweimal die Tonne aus, sodass dies läuferisch nicht mehr einzuholen war. Und somit blieb eine Zeit von 32.52 Sekunden stehen.

Aaron Medvedec mit Mara versuchte sein Glück zum ersten Mal, da Mara von Niki ausgeliehen wurde. Was soll man sagen ein besseres Debüt könnte man sich nicht vorstellen beide Läufe fehlerfrei und schnell in einer Zeit von 23.04 Sek. Weiter so ihr Zwei! Somit war es dies dann erst einmal für den Samstag.

Weiter ging es am Sonntag mit den Geländeläufern. Mit Tanita Nothdurft und Orlando im Geländelauf 2000 Meter (Kurzstrecke) und unserem Neumitglied Franziska Maser mit Lupo im Geländelauf 5000 Meter (Langstrecke). Tanita und Orlando waren ein eingespieltes Team und mit Doghandler funktionierte auch der Start sehr gut.

Die Strecke war wie gewohnt etwas nass, sodass man die Wiese runter etwas bremsen musste. Vielleicht war es an diesem Tag nicht Ihre Bestzeit trotzdem kann man mit 8.17 Minuten recht zufrieden sein. Ziel: Qualifikation für



2019

Verbandsmeisterschaft ist eh bereits eingesackt und daher war dies eine guter Gradmesser unter erschwerten Bedingungen. Zeit zum Training gibt es noch genüge.

Nun ging Franziska Maser mit Lupo auf die Langstrecke. Ich würde behaupten wollen Lupo war an diesem Tag etwas besser drauf als Franziska, da diese mit dem feuchten Gras und der Luft etwas zu kämpfen hatte. Auch hier muss erwähnt werden die Beiden hatten zuletzt wenig Training zusammen und bis zur vorher erwähnten Meisterschaft, bei dem die beiden auf die 5000m starten, ist noch etwas Zeit. Die Stoppuhren zeigten dann 24.45min.

Ansonsten hatten wir keine Starter mehr, sodass wir bis zum CSC warten mussten bis wieder eigene Starter folgten. Hier versuchten es einmal die zwei jungen Damen mit dem alten Herr, der zufällig (durch Training) der Tagesbeste war. Jasmin mit Ares auf Bahn 1, Uwe mit Toni Bahn 2 und Tanita mit Orlando auf der Bahn 3!

Ob nun Uwe vorgeprellt ist, oder Toni überlassen wir dem geneigten Leser, aber da Bahn 2 bei den Hürden vorgeprellt wurde ergab sich hier der eine und andere Fehlerpunkt. Jedoch waren die anderen Teams nicht so schnell und hatten noch mehr Fehler, sodass wir in einer Gesamtzeit von 73.96 Sek. den ersten Platz sichern konnten.

Wir bedanken uns auch noch bei Doris Fischler die an diesem Wochenende bei uns gerichtet hat.



2019

Verbandsmeisterschaft 2019 des Südwestdeutschen Hundesportverbandes im Turnierhundsport

Wir gratulieren unseren fünf Startern bei der #Verbandsmeisterschaft im #Turnierhundsport Uwe, Johannes, Franziska, Tanita und Jasmin zu ihren sehr guten Leistungen. Am Freitag reisten Sie bereits mit ihren Hunden in #Aalen an. Samstag früh ging es dann los mit dem Start der 2000 und 5000 Meter Geländeläufe.

Jasmin belegte mit einer Laufzeit von 7:35 Minuten den 20. Platz, Tanita den 24. Platz bei einer Laufzeit von 7:48 Minuten. Davor belegten Johannes im Geländelauf 5000 Meter mit 17:19 Minuten den 2. Platz und Franziska mit 22:22 Minuten den 5. Platz. Das ist wirklich Klasse.

Uwe Reitler wurde #Verbandsmeister mit einer Punktzahl von 271 Punkten im #Vierkampf 3.



Herzlichen Glückwunsch.

Vielen Dank an den VdH Aalen für die sehr gute Organisation und natürlich an unsere Vereinsmitglieder, die zum Daumen drücken und anfeuern mit angereist waren.



2019

Turnierhundsport Meisterschaft der Kreisgruppe 12

#Turnierhundsport #Meisterschaft der Kreisgruppe 12 beim diesjährigen Ausrichter Hundesportverein in Tettngang

2 Wochen nach der Verbandsmeisterschaft in #Aalen war es dann wieder soweit. Dieses Jahr wurde die Meisterschaft der Kreisgruppe beim HSV Tettngang ausgetragen.

#Johannes Maser, mit Ares, ging als Erster und einziger vom Hundesportverein #Fridingen auf die 5000 Meter #Geländelaufstrecke. Die Strecke bot einen zweimaligen Wendepunkt mit anschließendem Anstieg im Gefälle, was Ares nicht wirklich gekannt hatte. Aber trotz ein paar Durchhänger in seinem Zugverhalten konnten die beiden ihre bisher beste Zeit verbuchen mit 16 Minuten und 27 Sekunden kamen die beiden ins Ziel.

#Tanita Nothdurft ging mit Orlando, auf die 2000 Meter Strecke, an den Start. Die Strecke geht immer etwas bergab, jedoch muss man zum Schluss einen sehr unangenehmen steilen #Anstieg noch bewältigen. Aber sowohl Hundeführerin als auch Orlando sind ja nun schon ein eingespieltes #Team und haben sich davon nicht beeindrucken lassen, sodass die beiden ihre bisher beste #Laufzeit verbuchen konnten, der mit dem ersten Platz belohnt wurden. Mit einer Zeit von 7 Minuten und 16 Sekunden.

Dann musste Ares nochmal mit #Jasmin Nothdurft im Vierkampf 2 an den Start. In der ersten Disziplin der #Unterordnung wurden 51 Punkte verbucht. Hier war das „Steh“ Kommando noch etwas unglücklich, aber ansonsten gab es nur noch „Kleinmist“, dass insgesamt 9 Punkte kostete. Der Hürden- und #Slalomlauf konnten fehlerfrei absolviert werden, nur der Hindernislauf brachte 2 Strafpunkte ein und damit die zwei benötigten Punkte für eine erste von zwei #Qualifikation für den Vierkampf 3. Mit insgesamt 253 Punkten reichte es in der Altersklasse 19 weiblich dennoch für den ersten Platz.



2019



Wir bedanken beim HundeSportVerein Tettngang e.V. über die #Gastfreundschaft und wir werden gerne wieder zurückkehren.



2019

dhv deutsche Meisterschaft im Turnierhundsport

Am 7. und 8. September war es soweit. Die deutsche Meisterschaft im Turnierhundsport fand statt. Gastgebender Verband war der DSV.

Unser Ausbilder im Turnierhundsport zeigte wiederholt routiniertes Können und gute Nerven und konnte sich mit 268 Punkten auf Platz 1 platzieren. Dicht gefolgt von einem Teilnehmer des SGSV mit 4 Punkten Abstand.

Damit ist Uwe Reitler deutscher Meister seiner Altersklasse 61m.

Als zweiter Starter war Johannes Maser an Board für den Hundesportverein Fridingen. In der Altersklasse 19 männlich konnte auch Er sich ein Platz auf dem Podest sichern und wurde mit 16 Minuten und 2 Sekunden drittplatzierter im Geländelauf 5000 Meter.

